

Neulengbachs Feuerwehr jetzt mit eigener Photovoltaik-Anlage!

Am 4. Dezember 2024 wurde in Unterwolfsbach eine neue PV-Anlage am Feuerwehrhaus in Betrieb genommen, um nachhaltige Energie zu fördern.



Unterwolfsbach, Österreich - In Unterwolfsbach erstrahlt das Feuerwehrhaus nun in neuem Licht dank einer hochmodernen Photovoltaikanlage. Diese Anlage mit einer beeindruckenden Leistung von 12,46 Kilowatt wird nicht nur zur Stromversorgung der Geräte genutzt, sondern bringt auch einen innovativen Speicher mit sich, der bis zu 11,04 Kilowattstunden Energie speichert. Dies ermöglicht eine gewisse Autarkie und kann die Feuerwehr im Falle eines Stromausfalls weiterhin mit Strom versorgen. Dadurch wird der Einsatz von wertvollen mobilen Stromaggregaten verringert, die andernorts benötigt werden können. Wie [noen.at](#) berichtete, ist dies ein weiterer Schritt der Stadtgemeinde Neulengbach in ihrer grünen Offensive.

Diese Initiative zur Installation von Photovoltaikanlagen erstreckt sich über zahlreiche öffentliche Gebäude in der Region, einschließlich des neuen Kindergartens in Haag bis hin zum BORG Neulengbach. Bürgermeister Jürgen Rummel betonte: „Wir treiben unsere Photovoltaik-Offensive entschlossen voran, um nachhaltige Energieversorgung und Klimaschutz weiter auszubauen.“ Der Dank gilt dabei der Elektro Scharf für die zügige Umsetzung dieses wichtigen Projekts, das die Energieeffizienz der Feuerwehr in Unterwolfsbach erheblich verbessern wird, wie [meinbezirk.at](http://www.meinbezirk.at) anmerkte. Die fortschreitende Installation von Photovoltaikanlagen zeigt, wie ernst die Gemeinde ihre Rolle im Klimaschutz nimmt und wie sie aktiv nachhaltige Energiequellen erschließt.

Details	
Ort	Unterwolfsbach, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.noen.at• www.meinbezirk.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at